

Herrn Bezirksbürgermeister
Andreas Hupke

Herrn Bürgeramtsleiter
Dr. Ulrich Höver

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters



Eingang beim Bezirksbürgermeister: 16.01.2014

AN/0089/2014

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 1 (Innenstadt)	

Resolution Baumarkt

Sehr geehrte Herren,

wir bitten Sie, folgenden Antrag in die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Innenstadt aufzunehmen.

Die Bezirksvertretung Innenstadt möge beschließen:

Der Bezirksvertretung Innenstadt appelliert an alle Beteiligten, das kürzlich beschlossene Einzelhandelskonzept zu berücksichtigen, indem sie sich nachhaltig dafür einsetzen, dass am Barbarossaplatz die Struktur der Anbieter, d.h. der Branchenmix erhalten bleibt. Ein großflächiger Supermarkt ist dort nicht erforderlich, das Angebot eines Baumarkts sollte weiter bestehen bleiben.

Ein weiterer, großer Lebensmittel-Supermarkt an dieser Stelle wäre nicht standortangepasst. Das Ziel des Einzelhandelskonzepts - die vorhandene, gewachsene und prägende Angebotsstruktur zu stärken und nicht zu gefährden - lässt sich mit einem weiteren großen Supermarkt nicht erreichen. Im Gegenteil, mit großer Wahrscheinlichkeit würde das komplette Binnengefüge bis einschließlich des Zülpicher Platzes beeinträchtigt, wenn nicht gar zerstört werden. Die Lebensmittelversorgung in der Innenstadt sollte zudem dezentral und auf kleineren Flächen erfolgen, auch um den motorisierten Individualverkehr nicht unnötig zu erhöhen.

Die Bezirksvertretung Innenstadt ist der Ansicht, dass die Bewohnerinnen und Bewohner der Innenstadt einen Baumarkt benötigen, nicht aber einen weiteren Supermarkt.

gez. Roswitha Berscheid

gez. Astrid Reimers